

Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihre Ärztin/Ihren Arzt oder Ihre Apotheke.



Acic® Creme

Wirkstoff: Aciclovir

Zusammensetzung

Arzneilich wirksamer Bestandteil:
1 g Creme enthält 50 mg Aciclovir.

Sonstige Bestandteile:

Cetylalkohol (Ph. Eur.), Dimeticon 350, Glycerolmonostearat, Macrogolstearat 1500, dickflüssiges Paraffin, Propylenglykol, weißes Vaseline, gereinigtes Wasser

Darreichungsform und Inhalt

Originalpackungen mit 2 g (N1), 5 g (N1) und 20 g (N3) Creme

Acic® Creme ist ein Arzneimittel zur Behandlung von Virusinfektionen (Virostatikum).

HEXAL AG

Industriestraße 25
83607 Holzkirchen
Telefon: (08024) 908-0
Telefax: (08024) 908-1290

Hersteller

Salutas Pharma GmbH,
ein Unternehmen der HEXAL AG
Otto-von-Guericke-Allee 1
39179 Barleben

Anwendungsbereiche

Zur lindernden Behandlung von Schmerzen und Juckreiz bei häufig wiederkehrenden Herpesinfektionen mit Bläschenbildung im Genital- und Lippenbereich (rezidivierender Herpes genitalis und labialis).

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Acic® Creme nicht anwenden?

Sie dürfen Acic® Creme nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gegen Aciclovir oder einen der sonstigen Bestandteile.

Wann dürfen Sie Acic® Creme erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt anwenden?

Im Folgenden wird beschrieben, wann Sie Acic® Creme nur unter bestimmten Bedingungen und nur mit besonderer Vorsicht anwenden dürfen. Befragen Sie hierzu bitte Ihren Arzt. Dies gilt auch, wenn diese Angaben bei Ihnen früher einmal zutrafen.

Falls bei Ihnen eine schwere Störung der körpereigenen Immunabwehr vorliegt, sollten Sie Ihren Arzt vor Behandlungsbeginn darauf hinweisen.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Welche Vorsichtsmaßnahmen müssen beachtet werden?

Sie dürfen Acic® Creme nicht auf Schleimhäute (z. B. in der Mundhöhle, am Auge oder in der Scheide) auftragen, da sonst mit örtlichen Reizerscheinungen zu rechnen ist.

Warnhinweis

Bei der Behandlung mit Acic® Creme im Genital- oder Analbereich kann es wegen der Hilfsstoffe Paraffin und Vaseline bei gleichzeitiger Anwendung von Kondomen aus Latex zu einer Verminderung der Reißfestigkeit und damit zur Beeinträchtigung der Sicherheit von Kondomen kommen.

Wechselwirkungen

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln sind bisher nicht bekannt.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Acic® Creme nicht anders vorgedreht hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Acic® Creme sonst nicht richtig wirken kann.

Wie viel Creme und wie oft sollten Sie Acic® Creme anwenden?

Tragen Sie die Creme 5mal täglich alle 4 Stunden auf die infizierten Hautbereiche dünn auf.

Wie und wann sollten Sie Acic® Creme anwenden?

Tragen Sie Acic® Creme mit einem Wattestäbchen auf, das mit einer für die Größe der infizierten Hautbereiche notwendigen Menge bestrichen wird. Achten Sie beim Auftragen darauf, dass Sie nicht nur die bereits sichtbaren Anzeichen des Herpes (Bläschen, Schwellung, Rötung) mit der Creme bedecken, sondern dass Sie auch angrenzende Bereiche in die Behandlung mit einbeziehen. Falls Sie das Auftragen mit den Fingern vornehmen, sollten Sie diese vorher und nachher intensiv reinigen, um eine zusätzliche Infektion der geschädigten Hautpartie (z. B. durch Bakterien) bzw. eine Übertragung der Viren auf noch nicht infizierte Schleimhaut- und Hautbereiche zu verhindern.

Besonderer Hinweis

Um einen größtmöglichen Behandlungser-

folg zu erzielen, sollten Sie Acic® Creme bereits bei den ersten Anzeichen der Herpeserkrankung (Brennen, Jucken, Spannungsgefühl und Rötung) anwenden.

Wie lange sollten Sie Acic® Creme anwenden?

Über die Dauer der Anwendung entscheidet der behandelnde Arzt.

Die Behandlungsdauer beträgt im Allgemeinen 5 Tage. Im Einzelfall führen Sie die Behandlung so lange durch, bis die Bläschen verkrustet oder abgeheilt sind. Sie sollten jedoch eine Behandlungsdauer von 10 Tagen nicht überschreiten.

Überdosierung und andere Anwendungsfehler

Was müssen Sie beachten, wenn Sie zu wenig Acic® Creme angewendet oder eine Anwendung vergessen haben?

Setzen Sie die Behandlung wie verordnet fort (fragen Sie die Creme z. B. nicht häufiger oder dicker auf).

Was müssen Sie beachten, wenn Sie die Behandlung unterbrechen oder vorzeitig beenden wollen?

Für eine erfolgreiche Behandlung ist es wichtig, Acic® Creme ausreichend lange anzuwenden (siehe auch „Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung“).

Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Acic® Creme auftreten?

Nach dem Auftragen von Acic® Creme kann vorübergehendes Brennen oder Stechen an den behandelten Hautabschnitten auftreten.

Rötung, Eintrocknung, Juckreiz und Abschuppung der mit Acic® Creme behandelten Haut wurden gelegentlich beobachtet.

Selten wurde nach Anwendung von Acic® Creme vom Auftreten einer allergischen Hautreaktion (Kontaktdermatitis) berichtet. Wurden allergologische Untersuchungen durchgeführt, erwiesen sich in den meisten Fällen die Hilfsstoffe der Creme-Grundlage und nicht der Wirkstoff Aciclovir als Ursache der Hautreaktion.

Eine Kontaktdermatitis ist daran zu erkennen, dass die oben genannten Nebenwirkungen verstärkt auftreten und über die mit Creme behandelten Hautabschnitte hinausgehen. In diesem Fall sprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfallsdatum dieses Arzneimittels ist auf der Packung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum!

Wie ist Acic® Creme aufzubewahren?

Bewahren Sie Acic® Creme nicht unter 8 °C auf.

Stand der Information

Juli 2005

Bitte bewahren Sie das Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf!

Ihre Ärztin/Ihr Arzt, Ihre Apotheke und HEXAL wünschen gute Besserung!